

Rekrutenschulen

Autor(en): **Haudenschild, Roland**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Armee-Logistik : unabhängige Fachzeitschrift für Logistiker = Organo indipendente per logistica = Organ independenta per logistichers = Organ indépendant pour les logisticiens**

Band (Jahr): **94 (2021)**

Heft 9-10

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Rekrutenschulen

RS-Start 2/2021: Rund 11 500 Rekruten und Kader erwartet

Heute Montag, 5. Juli 2021, startet die Sommer-Rekrutenschule 2021 unter Corona-Schutzmassnahmen. Von den erwarteten 11 500 Armeeangehörigen sind rund 390 Frauen. Neben der obligatorischen sanitärischen Eintrittsmusterung und einem Covid-19-Test haben die Rekruten und Kader auch die Möglichkeit, sich in der RS gegen Covid-19 impfen zu lassen. Die Impfung ist freiwillig.

Heute beginnen rund 8800 Rekruten und Rekrutinnen sowie 2700 Kader die Rekrutenschule. Von diesen insgesamt 11 500 Armeeangehörigen sind 392 Frauen. In den Kasernen und auf den Waffenplätzen gilt weiterhin des Corona-Schutzkonzept, welches seit Frühling 2020 laufend an die epidemiologische Lageentwicklung angepasst worden ist. Dank der konsequenten Umsetzung des Schutzkonzeptes und der Disziplin der Truppe konnten in den letzten drei Rekrutenschulen grössere Ausbrüche verhindert werden.

Die Rekruten, Rekrutinnen und Kader werden innert 48 Stunden nach Einrücken und danach wöchentlich auf SARS-CoV-2 getestet. Davon ausgenommen sind vollständig gegen COVID-19 geimpfte oder genesene Angehörige der Armee (AdA).

Impfstrategie im Kampf gegen COVID-19

In der Sommer-RS 2021 bietet die Armee allen Armeeangehörigen in den Rekrutenschulen die Möglichkeit, sich freiwillig gegen Covid-19 impfen zu lassen. Dies nicht nur zu ihrem eigenen Schutz, sondern auch um Kameraden und Kameradinnen sowie ihr privates Umfeld zu schützen. Damit leistet die Armee einen Beitrag zur Impfstrategie der Schweiz. Die Massnahme optimiert zudem den Schutz gegen COVID-19-Erkrankungen in der Armee und stellt die Ausbildung und die Einsatzbereitschaft sicher. Das Gros der impfwilligen Kader und Rekruten / Rekrutinnen wird in der zweiten RS-Woche die erste Impfung erhalten. In der sechsten RS-Woche erfolgt die zweite Impfung. Die Impfungen sind für die Rekruten, Rekrutinnen und Kader freiwillig. Armeeangehörige, die sich nicht impfen lassen wollen, werden weiterhin wöchentlich getestet und müssen sich bei einem engen Kontakt mit Infizierten in Quarantäne begeben.

Zahl weiblicher Armeenangehöriger gestiegen

Unter den knapp 8800 Rekruten und Rekrutinnen befinden sich 243 Frauen, die den Militärdienst freiwillig absolvieren. Somit ist die Zahl der Rekrutinnen das dritte Jahr in Folge gestiegen (Januar 2019: 130, Januar 2020: 184, Januar 2021: 213). Die Zahl der Kaderfrauen liegt für den aktuellen Start bei 149.

Mangel an Truppenköchen

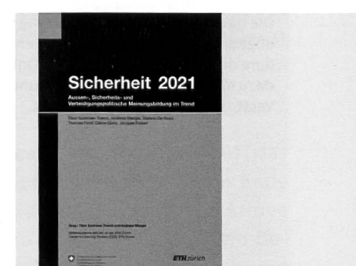
Um einen akuten Mangel an Truppenköchen auszugleichen, hat die Schweizer Armee für die RS 2/2021 an acht Standorten zivile Caterer engagiert. Diese sollen für die Verpflegung von rund 3000 Armeeangehörigen sorgen. Die Schwierigkeiten, genügend qualifiziertes Küchenpersonal zu rekrutieren, haben vielfältige Gründe. Dazu gehört, dass die Lebensmittelbranche weniger Lehrlingabgänger verzeichnet, der Frauenanteil gestiegen ist oder etwa die Ausbildung in der Gastronomiebranche im vergangenen Jahr Coronabedingt in vielen Betrieben unterbrochen werden musste.

Beratung und Betreuung für Rekruten

Rekruten, die Hilfe benötigen, werden medizinisch, seelsorgerisch, psychologisch und sozial beraten und betreut. Der Sozialdienst der Armee bietet insbesondere bei finanziellen Problemen Unterstützung an. Rekruten können sich in persönlichen Fragen und Angelegenheiten direkt an ihren Kommandanten, den Truppenarzt, den Armeeseelsorger ihrer Schule bzw. an die Armeeseelsorge, den Psychologisch-Pädagogischen Dienst oder den Sozialdienst der Armee wenden.

Quelle: RS-Start 2/2021: Rund 11 500 Rekruten und Kader erwartet. Bern, 05.07.2021, www.vtg.admin.ch
Roland Haudenschild

Herausgegriffen	
Kommandoübergabe an der Militärakademie	2
Armee	
Alimentierung von Armee und Zivilschutz	3
Beförderung Logistikoffiziersschule	5
Beförderung Höherer Unteroffizierslehrgang	6
Liebe Leserinnen und Leser	6
Sicherheit 2021	7
Modernisierung der Telekommunikation der Armee: Lieferantentscheid für den Ersatz des integrierten militärischen Fernmeldesystems gefällt	8
Medienmitteilungen	
MNS-Stellungnahme 2021-03	9
Air2030: Bundesrat beschliesst Beschaffung von 36 Kampfflugzeugen des Typs F-35A	10
Ernennungen und Mutationen von Höheren Staboffizieren der Armee	11
Den Schutz des Luftraums politisch, finanziell und ökologisch nachhaltig gestalten	12
Bundesrat schafft eine unabhängige Vertrauensstelle für Angehörige der Armee	12
Lehrverband Logistik	
Nachschub Rekrutenschule im «CORONA-Sommer» 2021	13
Beförderung Unteroffiziersschule für Küchenchefs	13
Pensioniertentag der Nachschubschule 45	15
Armeeproviant	18
In eigener Sache	
SFV	
SFV Sektion Bern	22
SFV Sektion Zürich	22
SFV Sektion Nordwestschweiz	23
SFV Sektion Ostschweiz	23
SFV Sektion Ostschweiz	24
VSMK Sektion Ostschweiz	24



Titelbild
Sicherheit 2021. MILAK und CCS, ETH Zürich